STADT SANKT AUGUSTIN

DER BÜRGERMEISTER

Dienststelle/Aktenzeichen: Fachbereich 5 / Kinder, Jugend und Schule

Sitzungsvorlage

Datum: 22.11.2005

Drucksache Nr.: **05/0477**

öffentlich

Beratungsfolge: Rat

Sitzungstermin: 14.12.2005

Betreff:

Öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen dem Rhein-Sieg-Kreis, der Stadt Niederkassel, der Stadt Lohmar, der Stadt Hennef und der Stadt Sankt Augustin über die Zusammenarbeit in der Adoptionsvermittlung;
Beitritt der Städte Siegburg, Bornheim und Meckenheim

Beschlussvorschlag:

Der Rat stimmt der nachfolgenden Ergänzung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die Adoptionsvermittlung zu:

Zusatz zu der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zwischen dem Rhein-Sieg-Kreis, der Stadt Niederkassel, der Stadt Lohmar, der Stadt Hennef und der Stadt Sankt Augustin über die Zusammenarbeit in der Adoptionsvermittlung nach den Bestimmungen des Gesetzes über die Vermittlung der Annahme als Kind und über das Verbot der Vermittlung von Ersatzmüttern - Adoptionsvermittlungsgesetz (AdVermiG vom 02.07.1976, BGBl. I, S. 1762, in der zurzeit geltenden Fassung) - vom 03.11.1980/27.01.1981 in der zurzeit geltenden Fassung.

Die Stadt Siegburg tritt rückwirkend zum 01.07.2004, die Städte Bornheim und Meckenheim zum 01.01.2005 der o. g. Vereinbarung bei.

Problembeschreibung/Begründung:

Der Rat der Stadt Sankt Augustin hat auf Empfehlung des Haupt- und Finanzausschusses am 14.06.1989 beschlossen, dass auch nach der Errichtung des Jugendamtes die Aufga-

ben der Adoptionsvermittlung durch den Oberkreisdirektor des Rhein-Sieg-Kreises durchgeführt werden.

Die Stadt Sankt Augustin ist daher der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zwischen dem Rhein-Sieg-Kreis, der Stadt Lohmar und der Stadt Niederkassel über die Zusammenarbeit mit der Adoptionsvermittlung nach den Bestimmungen des Gesetzes über die Vermittlung der Annahme als Kind und über das Verbot der Vermittlung von Ersatzmüttern - Adoptionsvermittlungsgesetz (AdVermiG vom 02.07.1976, BGBl. I, S. 1762) - vom 03.11.1980 / 27.01.1981 in der Fassung vom 03.08.1987 mit Wirkung vom 01.07.1989 beigetreten. Mit Wirkung vom 01.07.1999 ist die Stadt Hennef dieser Vereinbarung ebenfalls beigetreten. Am 28.01.2005 teilte der Landrat des Rhein-Sieg-Kreises mit, dass die Stadt Siegburg zum 01.07.2004 und die Städte Bornheim und Meckenheim zum 01.01.2005 ein eigenes Jugendamt eingerichtet haben und jetzt beabsichtigen, der o. g. öffentlich-rechtlichen Vereinbarung rückwirkend beizutreten. Nach Vorliegen aller Beschlüsse der beteiligten Städte Niederkassel, Lohmar, Hennef und Sankt Augustin wird der Landrat die erforderliche Genehmigung des Regierungspräsidenten Köln einholen.

Der Beschluss wird für die Stadt Sankt Augustin keine substantziellen Auswirkungen auf die bisherigen Vertragsbedingungen haben. Aus Sicht der Verwaltung ist daher ein vorgeschalteter Beschluss des Jugendhilfeausschusses entbehrlich, zumal die Jugendhilfeausschusssitzung erst am 04. April 2006 tagt und eine unangemessene zeitliche Verzögerung entstehen würde. Die Vorgehensweise ist mit der Jugendhilfeausschussvorsitzenden, Frau Roitzheim, abgestimmt.

Seitens der Verwaltung bestehen keine Bedenken gegen den Beitritt der Städte Siegburg, Bornheim und Meckenheim. Es wird daher empfohlen, den vorgenannten Beschluss zu fassen.

In Vertretung

Konrad Seigfried
Beigeordneter

Die Maßnahme

- hat finanzielle Auswirkungen
 hat keine finanziellen Auswirkungen

Die Gesamtkosten belaufen sich auf Euro.

Sie stehen im Verw. Haushalt Vermög. Haushalt unter der Haushaltsstelle zur Verfügung.

Der Haushaltsansatz reicht nicht aus. Die Bewilligung über- oder außerplanmäßiger Ausgaben ist erforderlich.

Für die Finanzierung wurden bereits veranschlagt Euro, insgesamt sind Euro bereitzustellen. Davon im laufenden Haushaltsjahr Euro.